

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 56 (1978)
Heft: 4

Buchbesprechung: Literaturbesprechung = Recension

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pilzbestimmkurs 1978

Es freut mich, mitteilen zu können, dass der Kurs für Pilzbestimmer in gewohntem Rahmen wieder in Meienberg bei Sins (oberes Freiamt) durchgeführt werden kann. Der Kurs dauert vom 20. August (19 Uhr Begrüssung) bis 26. August (9 Uhr Verabschiedung). Vormittags Exkursionen, wobei viele Arten am Standort diskutiert werden. Nachmittags Bestimmung und Beschriftung des gefundenen Materials. Eigene Mikroskope (nicht Bedingung), Bestimmerliteratur, Notizpapier, Zeichenmaterial, Körbli und viel Geduld mitnehmen, aber auch den Humor nicht vergessen. Verbandsliteratur und die Erfahrungen der Gruppenleiter stehen den Kursteilnehmern zur Verfügung.

Um die Agaricales zu bestimmen, üben wir hauptsächlich den Gebrauch des neuen Bestimmungsbuches von Prof. Meinhard Moser. Zum Bestimmen der Nichtblätterpilze steht genügend Literatur zur Verfügung. Abends Vorträge, Besprechungen von kritischen oder selteneren Funden, aber auch gemütliches Beisammensein.

Unterkunft und Arbeitsort im Hotel «Kreuz», Meienberg. Die Vollpensionspreise pro Tag und Person betragen: Zweierzimmer mit Dusche Fr. 33.–, ohne Dusche Fr. 29.–; Fünferzimmer Fr. 27.–. Es wird ein Kursgeld von Fr. 20.– erhoben.

Anmeldungen sind zu richten an Johann Schwegler, Birkenhalde 4, 6312 Steinhausen, Tel. 042/36 35 06.

Literaturbesprechung Recension

Beiträge zur Biologie der niederen Pflanzen. Systematik, Stammesgeschichte, Ökologie. Von Wolfgang Frey, Herbert Hurka, Franz Oberwinkler. 1977. VIII, 233 S., 118 Abb., 8 Tab., Format 15,4 × 22,9 cm, Ganzleinen DM 58.–. Verlag Gustav Fischer, Stuttgart.

Inhaltsübersicht: Die ersten Landpflanzen (W. Jung) – Isoenzyme und Systematik (H. Hurka) – Chemotaxonomie der Pilze (A. Bresinsky) – Systemfragen bei Ascomyceten (E. Müller) – Das neue System der Basidiomyceten (F. Oberwinkler) – The Evolution and Early Diversification of the Hepaticae and Anthocerotae (R. M. Schuster) – Neue Vorstellungen über die Verwandtschaftsgruppen und die Stammesgeschichte der Laubmoose (W. Frey) – Die Lagerstrukturen placodiale Küsten- und Inlandsflechten. Ein Beitrag zur ökologischen Anatomie der Flechten (J. Poelt und E. Romauch) – Flechten und Moose als Bioindikatoren (S. Winkler) – Zur Ökogenese und Ökologie der Lampenflora deutscher Schauhöhlen (K. Dobat) – Curriculum vitae von Karl Mägdefrau.

Arbeiten aus den Spezialgebieten führender Kryptogamenforscher werden hier zu einem umfassenden Band zusammengestellt, um damit Herrn Prof. Dr. Karl Mägdefrau zu seinem 70. Geburtstag zu ehren. Gleichzeitig stellen die Beiträge eine Dokumentation des gegenwärtigen Kenntnisstandes ausgewählter Teilgebiete der Biologie der niederen Pflanzen dar. Es wird ein Überblick über die Biologie der niederen Pflanzen vermittelt, in dem die neuesten Forschungsergebnisse berücksichtigt werden, so dass diese Zusammenschau für alle, die in Lehre und Forschung mit Kryptogamen befasst sind, von besonderer Bedeutung ist.